



Regensburg, Dom St. Peter Hauptportal

14. / 15. Jahrhundert
Grünsandstein, Kalkstein

Fachbauleitung
Konzept- und Materialentwicklung
Kartierung
Musterflächen
Untersuchung Konstruktion
Leistungsverzeichnis
Dokumentation
Konservierung und Restaurierung

Erhaltungszustand

- Starke Verschmutzung der Steinoberflächen, Krusten
- Entfestigtes Gesteinsgefüge, stark degradierte Oberflächen
- Konstruktive Schäden und Verformungen
- Umfangreicher Bestand von defekten Altergänzungen, Fehlstellen
- Massive Fugenschäden

Eingesetzte Untersuchungstechnologien

(Zusammenarbeit mit Labor Dr. Wendler)

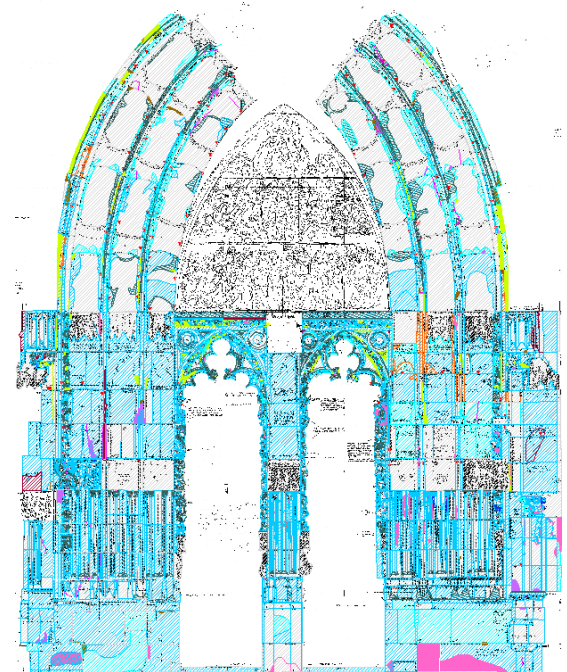
- Mörtel- und Werkstoffanalysen
- Bestimmung der Gesteinskennwerte, Überprüfung der dynamischen Eigenschaften (Druck- und Biegezugfestigkeit)
- Bestimmung des Wasseraufnahmekoeffizienten
- Salzbelastung im Sockelbereich

Maßnahmen

- Strahlreinigung, Krustendünnung durch Ionentauscher
- Entsalzungskompressen
- Festigung, Ergänzung, Schalenhinterfüllung, Klebung, anorganische Schutzschlämme
- Erhaltung der mittelalterlichen, monochromen Fassung (Augenzeichnungen)
- Sanierung defekter Fugen

Ausführungszeitraum

seit 1999



Auftraggeber

Staatliches Bauamt Regensburg, Bajuwarenstr. 2d,
93053 Regensburg, H. Kühne, Tel. 0941 / 69856-160

Fachbehörde

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
Referent: Herr Dr. Gieß, Tel.: (089) 2114 – 291

